

## Pressemitteilung

Offenburg, 02.05.2023

Der FDP-Politiker Martin Gassner-Herz besuchte am heutigen Dienstag den Wünschewagen Standort in Offenburg, um sich über die wichtige Arbeit des Arbeiter-Samariter-Bundes in der Region Südbaden zu informieren. Begleitet wurde er von ASB- Regionalgeschäftsführer Patrick Scholder. Seit Oktober 2021 ist Herr Gassner-Herz Mitglied des Deutschen Bundestages.

Im Rahmen seines Besuchs erhielt Herr Gassner-Herz einen Einblick in die Aktivitäten des Wünschewagens und hatte die Möglichkeit, sich mit den Mitarbeitern und Freiwilligen der Organisation auszutauschen. Besonders beeindruckt zeigte er sich von der Hingabe und dem Engagement der Freiwilligen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, schwerkranken Menschen einen letzten Herzenswunsch zu erfüllen.

Im Anschluss an die Führung durch die Räumlichkeiten fand ein gemeinsames Gespräch statt, bei dem sich Herr Gassner-Herz mit Regionalgeschäftsführer Patrick Scholder austauschte und wertvolle Informationen über die Arbeit des Wünschewagens erhielt. Dabei wurde auch die aktuelle Situation der Organisation und die Herausforderungen, vor denen sie steht, diskutiert.

Abschließend wurde der Wünschewagen durch den Projektleiter Yannick Kehrer vorgestellt. Der Wagen ist speziell für den Transport von schwerkranken Menschen ausgestattet und erfüllt höchste Sicherheitsstandards. Herr Gassner-Herz zeigte sich von der Technik und dem Komfort des Fahrzeugs beeindruckt.

"Ich bin sehr beeindruckt von der Arbeit des Wünschewagens und von dem Einsatz der Mitarbeiter und Freiwilligen. Die Arbeit, die hier geleistet wird, ist von unschätzbarem Wert für schwerkranke Menschen und ihre Familien. Ich bin dankbar für die Gelegenheit, den Wünschewagen besichtigen und mehr über die Organisation erfahren zu dürfen", sagte Gassner-Herz.

Der Wünschewagen ist ein Projekt des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) und wird ehrenamtlich von den Mitgliedern der Organisation betreut. Der ASB hat es sich zur Aufgabe gemacht, schwerkranken Menschen einen letzten Herzenswunsch zu erfüllen und sie in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten. Der Wünschewagen ist speziell für den Transport von schwerkranken Menschen ausgestattet und erfüllt höchste Sicherheitsstandards. Die Arbeit der Organisation wird ausschließlich durch Spenden und ehrenamtliche Mitarbeit finanziert.

### Pressekontakt:

Arbeiter-Samariter-Bund e.V./ Region Südbaden

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sandra Wolf

Tel.: 07841/ 2007 – 26

[presse@asbsuedbaden.de](mailto:presse@asbsuedbaden.de)

[www.asbsuedbaden.de](http://www.asbsuedbaden.de)